



*REciprocal
maieutic Approach
pathways enhancing
Critical Thinking*



www.react-project.eu

Newsletter
Ausgabe
Nummer

5

Januar 2023
Juni 2023

1. Pee-piloting Phase: Train the trainers – Seite.2

2. Piloting Phase: Die Workshops - Seite.7



1. Pre-piloting Phase: Train the trainers

Bildungspotenzial freisetzen: Die Pre-Piloting Phase des REACT Projekts

Die Schulung für Ausbilder wurde in jedem Durchführungsland durchgeführt und konzentrierte sich darauf, den Ausbildern die Fähigkeiten und das Wissen zu vermitteln, das sie benötigen, um REACT-Workshops effektiv durchzuführen. Die Sitzungen waren interaktiv gestaltet und vermittelten den Ausbildern die Instrumente zur Förderung des kritischen Denkens und des Reziproken Maieutischen Ansatzes bei den Schülern.

Die Schulungen fanden zwischen Oktober/November 2022 (Plenarsitzungen zur Einbeziehung der Lehrkräfte, Treffen mit Schulleitern und lokalen Bildungsgemeinschaften) und März 2023 (abschließende Austauschveranstaltungen, Plenarsitzungen zur Bewertung der Schulung, zusätzliche Treffen mit Lehrkräften, um die Pilotierung auf die Bedürfnisse der realen Klassen abzustimmen) statt.

Ein wesentlicher Bestandteil der Pre-Piloting-Phase war die Evaluierung der Trainingseinheiten. Das Feedback wurde sorgfältig gesammelt, um die Schulungsprozesse kontinuierlich zu verfeinern. Diese Rückmeldungen unterstrichen den Erfolg der Schulung, der sich in der Teilnahme einer deutlich höheren Anzahl von Lehrern als ursprünglich erwartet zeigte, was fast einer Verdoppelung unserer Zielvorgabe entsprach. Die begeisterte Teilnahme und die positiven Rückmeldungen unterstrichen den Wert und die Relevanz der angebotenen Schulung.

Train the Trainers in Zahlen



1. Pre-piloting Phase: Train the trainers

Höhepunkte aus der REACT Projekt Pre-Piloting Phase aus ganz Europa

Italien - Regionen Umbrien und Sizilien: Der italienische Teil des REACT-Trainings für Ausbilder, der sowohl in Città di Castello als auch in Palermo durchgeführt wurde, zeichnete sich durch ein proaktives Engagement mit Schulleitern und Pädagogen durch formelle und informelle Treffen aus. Der Schwerpunkt dieser Phase lag auf der Anpassung des Schulungsmaterials an die spezifischen Bedürfnisse der italienischen Schulen, was die Betonung des Projekts auf Flexibilität und lokale Relevanz widerspiegelt. Die Schulungen, die ursprünglich 4 Stunden dauern sollten, wurden aufgrund der begeisterten Reaktion der Lehrer in beiden Städten auf 8/9 Stunden verlängert. Diese Anpassung ermöglichte eine gründlichere Erkundung der REACT-Methoden und stellte sicher, dass die Lehrkräfte gut darauf vorbereitet waren, diese Techniken in ihren Klassenzimmern umzusetzen.



1. Pre-piloting Phase: Train the trainers

Höhepunkte aus der REACT Projekt Pre-Piloting Phase aus ganz Europa

Griechenland: In Griechenland wurden die Schulungen im IKT-Labor der 1. Junior High School von Korfu abgehalten, wobei der Schwerpunkt auf einem praxisorientierten Lernansatz lag. Das griechische Team bereitete die Materialien sorgfältig in griechischer Sprache vor, was ein tieferes Verständnis und Engagement der teilnehmenden Pädagogen ermöglichte. Diese Sitzungen wurden durch Diskussionen über die Themenbereiche des REACT-Projekts bereichert, wodurch sichergestellt wurde, dass die Schulung nicht nur informativ war, sondern auch direkt auf die Bildungsumgebung der TeilnehmerInnen anwendbar war.

NEWSLETTER no. 5



1. Pre-piloting Phase: Train the trainers

Höhepunkte aus der REACT Projekt Pre-Piloting Phase aus ganz Europa

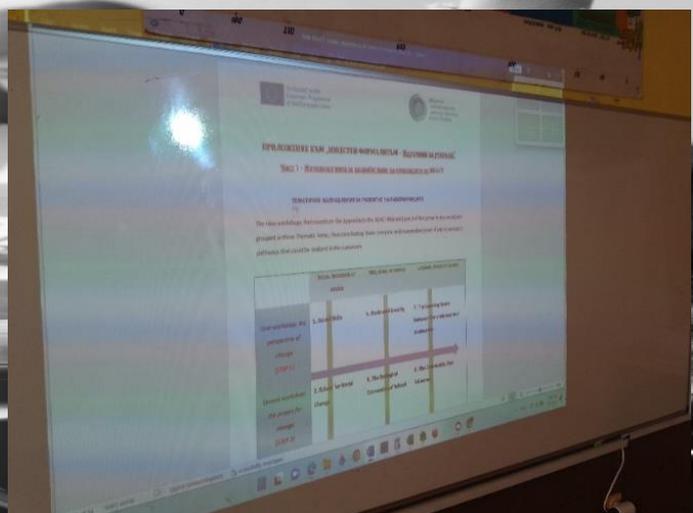
Spanien: Die Fortbildungsphase in Spanien wurde so geplant, dass sie mit der Einführung des neuen nationalen Bildungsgesetzes LOMLOE zusammenfiel, was für das REACT-Projekt sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich brachte. Die Schulungen in Saragossa und Segovia konzentrierten sich darauf, den Lehrern zu helfen, die REACT-Methoden mit den neuen Bildungsstandards in Einklang zu bringen. Trotz des anspruchsvollen Umfelds vermittelten die Schulungen den Lehrern innovative Instrumente zur Förderung des Engagements und des kritischen Denkens der Schüler und unterstrichen damit die Anpassungsfähigkeit und Relevanz des REACT-Projekts als Antwort auf die aktuellen Bildungsreformen.



1. Pre-piloting Phase: Train the trainers

Höhepunkte aus der REACT Projekt Pre-Piloting Phase aus ganz Europa

Bulgarien: In Bulgarien lag der Schwerpunkt auf der Integration des REACT-Projekts in die Gemeinschaft, indem nicht nur Lehrer, sondern auch Eltern und lokale Organisationen in die Schulungen einbezogen wurden. Die in der Stadt Pernik durchgeführten Schulungen zielten darauf ab, eine ganzheitliche Bildungserfahrung zu schaffen und einen gemeinschaftsweiten Ansatz für das Lernen zu fördern. Der Schwerpunkt der Schulung lag auf der praktischen Anwendung, wobei die Lehrkräfte darauf vorbereitet wurden, die REACT-Methoden in verschiedenen Klassenzimmern anzuwenden und verschiedene Interessengruppen der Gemeinde in den Bildungsprozess einzubeziehen.



2. Piloting Phase: Die Workshops

Begeisterte Teilnahme in ganz Europa

Nach einer umfassenden Pre-Piloting-Phase ging das REACT-Projekt in die kritische Pilotphase über, in der innovative Bildungsstrategien in mehreren europäischen Ländern umgesetzt und etwa 900 Schüler erreicht wurden. Sie war entscheidend für die Erprobung der Wirksamkeit der in früheren Phasen entwickelten Schulungen und Methoden. An der Pilotphase waren Schulen in Italien, Griechenland, Spanien und Bulgarien aktiv beteiligt, wobei eine Vielzahl von Schülern von der Grundschule bis zur Berufsschule einbezogen wurde. Diese breite Beteiligung unterstrich die Attraktivität und Relevanz des Projekts in verschiedenen Bildungsbereichen.

Die Dauer der Pilotphase betrug im Durchschnitt 4-6 Monate. Auch in Deutschland organisierte die AGRAF spezielle Pilotsitzungen mit einigen Studenten des ersten Studienjahres, die später Lehrer werden.

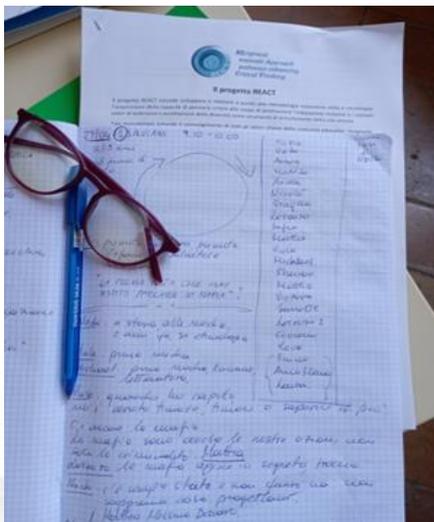
Students involved per partner & per type of school



2. Piloting Phase: Die Workshops

Dynamische Bildungsaktivitäten

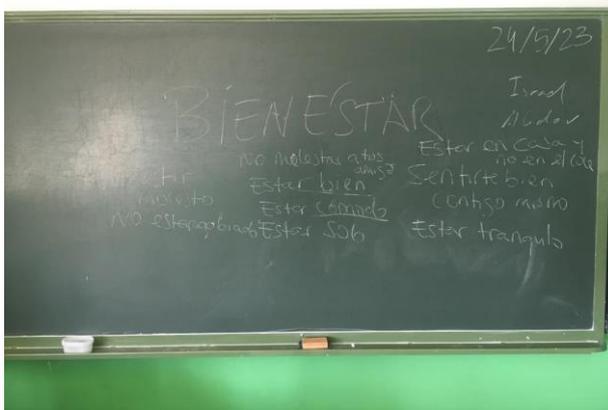
Die Schulen in Italien begannen das Pilotprojekt mit Aktivitäten, die sich am reziproken maieutischen Ansatz orientierten und die Schüler ermutigten, kritisches Denken in praktischen Szenarien zu erproben. Auch in Griechenland ging die von RDE durchgeführte Schulung auf die lokalen Bildungsnuancen ein und schuf einen maßgeschneiderten Ansatz, der sowohl bei Lehrern als auch bei Schülern gut ankam.



2. Piloting phase: Die Workshops

Anpassung an die Bedürfnisse vor Ort

Die spanischen Teilnehmer meisterten die Komplexität der Integration der REACT-Methoden mit den neuen nationalen Bildungsstandards und bewiesen damit die Anpassungsfähigkeit des Projektrahmens. In Bulgarien konzentrierte sich die Pilotphase auf das Engagement der Gemeinschaft und bezog das Feedback einer breiten Palette von Bildungsakteuren ein, was die Lernerfahrung bereicherte.



Zusammenfassung

Feedback und Anpassungen: In dieser Phase ging es nicht nur um die Umsetzung, sondern auch um die Verfeinerung. Das in dieser Phase von allen Beteiligten gesammelte Feedback wurde genutzt, um die Methoden so zu optimieren und sicherzustellen, dass sie den praktischen Bedürfnissen der Schulen entsprechen und positiv zu den Bildungsergebnissen beitragen.

Erfolgreiche Ergebnisse und künftige Ausrichtung: Die Pilotphase bestätigte die Wirksamkeit des REACT-Projekts: Lehrer und Schüler äußerten sich sehr zufrieden und erzielten bessere Bildungsergebnisse. Die in dieser Phase gewonnenen Erkenntnisse werden die künftige Umsetzung prägen und versprechen einen nachhaltigen Einfluss auf die Bildungspraxis in ganz Europa.

